

Von Hermann Biebel



Lehrgangsteilnehmer Pötter und seine "glücklichen" Lehrgangsteilnehmer

v.l.n.r.: Gillian Ewen, Jörg Hub, Mirjam Hilpisch, Bertin Pötter, Wolfgang Neises

Am Wochenende vom 17.-19 Januar 2003 setzte Bertin Pötter seine im Dezember vergangenen Jahres angefangene Arbeit auf der Reitanlage des PST Trier fort. Teil II seines Dressurlehrgangs stand auf dem Programm, den er wieder in erster Linie für die Mitglieder des PST durchführte. Da die Teilnahme an dieser Fortbildungsveranstaltung nicht leistungsklassengebunden war, konnten auch nicht turnierambitionierte Reiter und Reiterinnen dieses Angebot wahrnehmen.

Über mangelnde Arbeit sollte sich Herr Pötter nicht beklagen müssen, denn mit 17 Interessenten kamen 6 Stunden Arbeit pro Tag auf ihn zu. Es war schon imponierend ihn dabei zu beobachten, wie er, einer Figur auf einer Spieluhr gleichend, sich Runde für Runde auf einer Fläche von 1qm um seine eigene Achse drehte, um ja nicht den Kontakt zu seinen Schützlingen zu verlieren. Entsprechend gefordert und gefördert wurden diese durch die ständigen verbalen Korrekturen, akustischen Aufmunterungen und Gesten seitens Herrn Pötter. Ab und zu brauchte er dann doch einen warmen Tee, um nicht nur seine Stimmbänder zu ölen, sondern sich auch innerlich gegen die in der Halle herrschende Kälte zu wehren.

Am Ende dieser drei Tage waren alle Teilnehmer voll und ganz zufrieden mit der geleisteten Arbeit. Mittlerweile ist Herr Pötter mit seinen Lehrgangswochenenden im Dezember und Januar zu einer Art festen Instanz bei den Reitern des PST geworden. Aber damit nicht genug. Bereits für den Sommer diesen Jahres (Termin steht noch nicht genau fest) soll die Zusammenarbeit fortgesetzt werden. Die Reiter des PST Trier wird's freuen!

Die Lehrgangsteilnehmer/innen waren:

Wolfgang Neyses, Inge und Svenja Meyer, Gillian Ewen (mit zwei Pferden teilgenommen), Jascha Theis, Sarah Wener, Theresa Cushing, Cornelia und Laura Biebel, Marie-Luise Wach, Heike Steinbach, Tina Salm, Kristina Teuteberg, Jörg Hub, Rosi Marx und Mirjam Hilpich.